

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

NI 1 - vj 3 / 98

**Verdienste und Arbeitszeiten
in Industrie und Handel
im Land Brandenburg**

Juli 1998

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Preise, Wirtschaftsrechnungen, Löhne und Gehälter

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im November 1998
Preis: 6,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

Seite

Erläuterungen	5
Zeichenerklärung	8
1.1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttomonats- verdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe seit 1991	9
1.2. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich seit 1991	10
1.3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich seit 1991	11
2.1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	12
2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	16
2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungs- bereich im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
3.1. Angaben zur Verteilung der Arbeiter nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	28
3.2. Angaben zur Verteilung der Angestellten nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	29



Erläuterungen

Grundlagen der vierteljährlichen Verdiensterhebung

Erhebungszweck und Rechtsgrundlagen

Die vierteljährliche „Verdiensterhebung in Industrie und Handel“ (Berichtsmonate Januar, April, Juli, Oktober) dient zur Beobachtung der kurzfristigen Entwicklung der regelmäßigen Effektivverdienste der Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe) sowie der Arbeitszeiten. Aus ihren Resultaten wird nach Ermittlung der Oktoberwerte ein Jahresdurchschnittsergebnis der regelmäßigen Monatsverdienste erarbeitet. Eine besondere Bruttojahresverdiensterhebung erfaßt auch die unregelmäßigen Zahlungen.

Die ermittelten Ergebnisse sind Entscheidungshilfen für den Gesetzgeber, für Behörden, Wirtschaftsorganisationen sowie Unternehmen. Vor allem aber sind sie für Tarifverhandlungen wichtig.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Lohnstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. April 1996 (BGBl. I S. 598), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1626), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462/565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Auswahl der Betriebe

Ab Erhebungsmonat Oktober 1992 wurde in den neuen Bundesländern die Auswahlinheit von Unternehmen auf Betriebe umgestellt und ist damit gleich der Auswahlinheit in den alten Bundesländern. Im Oktober 1995 erfolgte im Bereich Verlagsgewerbe, Recycling und Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern eine Neuauswahl der Betriebe.

Die Verdienststatistik wird als Repräsentativerhebung durchgeführt. Aus rechtlichen Gründen (Gleichbehandlungsgrundsatz) und methodischen Gründen (Berücksichtigung struktureller Änderungen, z. B. Schrumpfung des Berichtskreises wegen Betriebsstillegung, Änderung der wirtschaftlichen Tätigkeit, Nichtberücksichtigung von Neugründungen) wird der ausgewählte Berichtskreis von Zeit zu Zeit ausgetauscht.

Auswahlgrundlage der Repräsentativerhebung (Grundgesamtheit) ist die Gesamtheit der Betriebe der zu erfassenden Wirtschaftszweige (für den Bereich Produzierendes Gewerbe aus der Kartei im Produzierenden Gewerbe Mai 1992, für den Bereich Handel aus der Handels- und Gaststättenzählung 1993, für den Bereich Kreditgewerbe aus Unterlagen der Bundesbank, für den Bereich Versicherungsgewerbe aus Auswertungen von Verbandsstatistiken).

Für die Auswahl wurde die Grundgesamtheit nach Wirtschaftszweigen und 6 Beschäftigtengrößenklassen in Betriebsschichten zerlegt; der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe. Im Wirtschaftszweig „Bergbau“ werden im Rahmen der Lohnstatistik sämtliche Betriebe erfaßt. In anderen Wirtschaftszweigen findet eine Totalerhebung nur in einigen Teilbereichen oder in einzelnen Betriebsschichten statt.

Erfasste Arbeitnehmer

Die Erhebung wird nach dem sogenannten Lohnsummenverfahren durchgeführt. Arbeitszeiten und Verdienstangaben werden jeweils für Arbeitnehmergruppen in einer Summe erfaßt, aus der dann Durchschnitte berechnet werden. Einzubeziehen sind nur die Arbeitnehmer, die während des Erhebungszeitraumes die ihnen gebotenen Verdienstmöglichkeiten voll ausgeschöpft haben.

Es bleiben daher Arbeitskräfte unberücksichtigt, die während des Berichtszeitraumes ihren Arbeitsplatz wechselten oder aus einem anderen Grund nicht für den gesamten Monat Arbeitsentgelt bezogen haben. Teilzeitbeschäftigte und Auszubildende werden ebenfalls nicht einbezogen. Ab Januar 1994 werden auch in den neuen Bundesländern die Kurzarbeiter mit gekürzten Löhnen und Gehältern bzw. Arbeitszeiten in der Meldung erfaßt. Bis dahin wurden in den neuen Bundesländern aufgrund der Häufigkeit der Kurzarbeit Arbeitnehmer mit mehr als drei Tagen Kurzarbeit nicht berücksichtigt.

Verdienste und Arbeitszeiten

Der „Bruttoverdienst“ umfaßt das tarifliche oder frei vereinbarte Arbeitsentgelt (Lohn, Gehalt, einschließlich Lohnfortzahlung im Krankheitsfall) mit allen Leistungs-, Sozial- und sonstigen Zuschlägen. Nicht zum Bruttoverdienst gehören einmalige Zahlungen (z. B. 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld) sowie alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, z. B. Nachzahlungen, Vorschüsse, Auslösungen.

Die Angaben über die Arbeitszeit der Arbeiter („bezahlte Arbeitszeit“ und „Mehrarbeitszeit“) beziehen sich auf die vom Arbeitgeber angebotene Arbeitszeit.

„Bezahlte Arbeitszeit“ ist die in der Lohnberechnung zugrunde gelegte Arbeitszeit; sie umfaßt die geleistete Arbeitszeit sowie bezahlte Ausfallstunden (z. B. Feiertage, Urlaub). „Mehrarbeitsstunden“ sind in der bezahlten Arbeitszeit enthaltene Arbeitsstunden, die über die betriebliche Arbeitszeit hinaus geleistet und nicht durch Freizeit ausgeglichen werden.

Tabelleninhalt und Aussagekraft der Ergebnisse

Methodische Hinweise

Ab Berichtsjahr 1996 werden die Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung nach der neuen EU weit geltenden „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993)“ nachgewiesen und veröffentlicht. Darüber hinaus erfolgte zum Berichtsmonat Oktober 1995 eine Neuauswahl für die Bereiche Verlagsgewerbe, Recycling und Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern.

Durch diese grundlegenden inhaltlichen Änderungen sind die bis dahin veröffentlichten absoluten lohnstatistischen Daten nicht ohne weiteres vergleichbar.

Um weitgehend die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Angaben vor 1996 (bis zur letzten Neuauswahl des Berichtskreises Juli 1992) noch einmal nach der neuen WZ 1993 aufbereitet. Desweiteren erfolgte anhand der für Oktober 1995 vorliegenden Ergebnisse nach neuem und altem Berichtskreis für die betroffenen Wirtschaftsbereiche die Berechnung von Umrechnungsfaktoren (siehe Statistischen Bericht Januar 1996, Tabellen 4.1. bis 4.3., S.30-31). Durch die Multiplikation der Werte des alten Berichtskreises mit dem Umrechnungsfaktor werden diese auf das Niveau des neuen Berichtskreises umgerechnet. Dabei wird angenommen, daß die im Umrechnungsfaktor ausgedrückten Verdienstunterschiede zwischen altem und neuem Berichtskreis im Oktober 1995 auch in den Erhebungsmonaten zuvor in gleicher Höhe festzustellen wären.

Für die in diesem Bericht veröffentlichten Indextabellen ist diese Umrechnung nicht notwendig, da die Niveauunterschiede hier schon bei der Indexberechnung ausgeglichen werden.

Verdienste und Arbeitszeiten

In den Tabellen werden für die Arbeiter im Produzierenden Gewerbe Bruttostunden-, Bruttowochen- und Bruttomonatsverdienste und Wochenarbeitszeiten und für die Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich sowie für die Arbeitnehmer insgesamt Bruttomonatsverdienste jeweils nach Wirtschaftszweig und Geschlecht nachgewiesen.

Außerdem werden die Bruttoverdienste der Angestellten nach kaufmännischen und technischen Angestellten untergliedert. Es handelt sich um Durchschnittsangaben je Beschäftigten. Die errechneten Durchschnittswerte sagen nichts über die Streuung der Einzelverdienste aus. Die z. T. erheblichen Verdienstunterschiede zwischen einzelnen Beschäftigtengruppen sind strukturell bedingt und hängen vor allem von folgenden Faktoren ab: Ausbildung, Qualifikation, ausgeübte Tätigkeit, Lebensalter, Dauer der Unternehmenszugehörigkeit, Mehrarbeitsstunden, wirtschafts- oder geschlechtsspezifische Häufigkeit dieser Faktoren.

Lohn- und Gehaltsindizes

Die in diesem Bericht veröffentlichten Indizes der Effektivverdienste der Arbeiter, Angestellten und der Arbeitnehmer insgesamt sind Laspeyres-Indizes. Sie messen die Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten (Effektivlohnindex) unter Ausschaltung von Änderungen der Beschäftigtenstruktur.

Die Entwicklung der Indizes wird in Punkten oder Prozent gemessen. Die Indexentwicklung nach Punkten ist die Differenz zwischen neuem und altem Indexstand, die Indexentwicklung in Prozent:

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Stichprobenfehler

Die im Lohnstatistikgesetz vorgesehene Beschränkung auf einen repräsentativ ausgewählten Berichtskreis (siehe 1.2.) hat gegenüber einer Totalerhebung entscheidende Vorteile (Begrenzung der Kosten, schnellere Aufbereitung der Ergebnisse, geringere Belastung von Berichtspflichtigen); sie müssen jedoch mit einer gewissen Ungenauigkeit erkaufte werden.

Die Abweichungen zwischen den Ergebnissen einer Totalerhebung und einer Stichprobe werden Stichprobenfehler genannt.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1.1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe seit 1991

Januar 1991 = 100

Monat	Bruttostundenverdienst			Bruttomonatsverdienst			
	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	
	Prozent						
1991	April	118,6	121,8	119,2	116,3	115,7	116,2
	Juli	121,0	124,3	121,4	118,4	118,2	118,1
	Oktober	126,7	129,0	127,2	125,1	124,0	124,9
1992	Januar	137,6	135,3	137,6	132,0	129,3	131,7
	April	149,2	149,9	150,1	144,5	144,2	144,6
	Juli	161,6	153,1	161,8	161,0	147,1	160,2
	Oktober	165,3	157,2	166,1	165,2	151,3	165,0
1993	Januar	167,1	159,5	168,1	163,6	153,0	163,8
	April	181,6	174,8	182,8	180,6	167,6	180,9
	Juli	180,2	172,0	180,8	180,1	166,0	179,7
	Oktober	185,6	179,5	187,0	185,3	173,7	185,8
1994	Januar	187,3	195,9	188,8	180,5	184,3	181,0
	April	194,8	203,1	196,3	187,0	189,6	187,5
	Juli	195,6	200,7	197,0	191,1	191,3	191,5
	Oktober	201,1	211,5	203,1	196,7	200,8	197,7
1995	Januar	201,2	210,2	202,7	185,2	189,5	185,7
	April	208,3	221,7	210,7	192,8	194,9	193,4
	Juli	209,7	222,0	211,9	198,7	202,5	199,5
	Oktober	211,7	225,9	214,2	200,0	203,7	200,8
1996	Januar	206,9	220,1	209,2	189,7	204,5	191,5
	April	216,0	236,5	219,1	204,5	217,2	206,1
	Juli	215,9	233,1	218,9	209,1	218,6	210,7
	Oktober	218,5	238,0	221,7	209,1	220,3	210,8
1997	Januar	220,2	236,9	222,7	201,6	219,2	203,6
	April	218,5	235,8	221,1	206,0	217,6	207,3
	Juli	220,8	235,2	223,1	210,9	220,7	212,1
	Oktober	220,2	238,3	222,9	209,4	222,2	211,0
1998	Januar	222,6	241,0	225,3	207,3	228,4	209,8
	April	224,2	245,0	227,1	214,0	230,4	215,8
	Juli	220,0	238,8	222,9	211,1	227,2	213,0

1.2. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} seit 1991

Januar 1991 = 100

Monat		Bruttomonatsverdienst								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte		
		Angestellte								
		Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt
Prozent										
1991	April	111,2	112,4	112,0	113,1	118,4	114,4	113,0	113,6	113,9
	Juli	118,9	119,4	119,2	118,5	122,9	120,3	119,6	120,3	121,4
	Oktober	125,8	125,5	125,7	123,0	128,7	125,3	124,7	126,1	127,0
1992	Januar	138,2	140,9	140,1	137,0	141,4	138,4	138,7	141,4	141,7
	April	153,5	155,2	154,8	149,4	154,4	151,1	152,0	155,6	156,0
	Juli	166,3	170,9	169,5	165,2	167,4	166,8	167,4	170,7	171,7
	Oktober	169,6	171,3	169,7	169,6	177,6	172,9	171,6	172,3	173,3
1993	Januar	175,9	176,2	174,9	171,0	177,1	174,0	174,2	176,2	176,9
	April	188,3	187,3	186,8	187,0	193,8	190,6	189,4	188,7	191,0
	Juli	195,0	194,9	194,1	189,8	196,1	193,3	193,2	195,2	196,3
	Oktober	199,1	200,4	199,3	196,9	204,1	200,6	199,5	201,0	202,3
1994	Januar	205,9	205,1	204,9	198,6	207,6	203,8	203,3	205,5	207,0
	April	210,0	210,0	209,6	206,6	217,2	212,2	210,4	211,1	219,8
	Juli	214,9	215,7	215,2	211,6	223,8	217,7	215,3	216,9	225,3
	Oktober	219,7	220,0	219,6	215,9	228,9	222,1	219,8	221,4	230,1
1995	Januar	217,1	218,6	218,5	207,0	227,0	214,4	213,1	220,2	226,1
	April	218,9	222,9	222,2	212,5	230,2	219,8	217,8	224,1	231,0
	Juli	227,8	231,3	231,0	222,7	240,0	230,2	227,7	232,6	240,7
	Oktober	229,5	234,1	233,7	223,7	241,6	231,2	228,8	235,4	242,7
1996	Januar	245,8	237,0	240,3	231,3	254,0	239,7	240,0	239,0	249,6
	April	254,1	242,8	247,3	241,8	258,5	249,1	249,2	244,9	257,4
	Juli	255,2	246,2	249,8	249,1	265,2	256,4	253,8	248,5	261,4
	Oktober	259,5	245,8	250,7	245,7	256,8	252,0	253,9	247,4	260,8
1997	Januar	253,7	247,6	250,6	246,8	264,2	254,6	251,6	249,6	261,1
	April	259,3	252,4	256,0	244,6	258,5	251,6	252,7	253,3	264,0
	Juli	261,3	253,5	257,1	248,9	264,5	256,1	255,7	254,8	265,9
	Oktober	259,6	252,8	255,8	246,5	265,5	254,6	254,3	254,4	265,1
1998	Januar	261,0	256,6	259,4	248,1	265,2	255,7	255,2	257,7	267,6
	April	263,6	260,4	263,0	250,5	270,8	258,6	257,3	261,6	270,5
	Juli	263,1	259,1	261,9	250,1	271,6	258,5	257,1	260,6	269,8

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

1.3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} seit 1991

Januar 1991 = 100

Monat		Bruttomonatsverdienst		
		Männer	Frauen	insgesamt
		Prozent		
1991	April	115,4	113,9	115,3
	Juli	118,6	118,9	119,4
	Oktober	124,7	124,8	125,7
1992	Januar	133,5	137,6	135,6
	April	146,3	152,0	149,2
	Juli	161,9	164,5	164,4
	Oktober	164,7	167,2	167,5
1993	Januar	164,8	171,7	168,5
	April	180,9	184,2	184,1
	Juli	181,5	187,8	185,4
	Oktober	187,0	195,4	191,5
1994	Januar	184,6	198,0	190,1
	April	191,2	203,5	196,6
	Juli	195,4	208,3	201,0
	Oktober	200,6	214,5	206,6
1995	Januar	191,2	209,7	198,1
	April	197,5	214,5	204,2
	Juli	204,3	222,4	211,4
	Oktober	205,8	224,9	213,2
1996	Januar	203,6	228,8	212,4
	April	215,8	235,6	223,1
	Juli	220,0	238,8	227,1
	Oktober	220,4	238,4	227,1
1997	Januar	215,7	239,7	224,0
	April	219,3	242,4	227,8
	Juli	222,5	244,0	230,1
	Oktober	221,3	244,0	229,3
1998	Januar	221,4	248,3	230,6
	April	226,3	251,5	234,8
	Juli	223,9	250,2	232,9

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

2.1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst			Bruttomonatsverdienst		
	bezahlte Stunden		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
	insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	Anzahl		DM	um Prozent		DM	um Prozent	

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	39,8	0,6	19,98	- 1,9	- 0,1	3 454	- 1,3	+ 0,4
Männlich	39,8	0,7	20,30	- 1,8	- 0,3	3 513	- 1,3	+ 0,1
Weiblich	39,6	0,2	17,74	- 2,5	+ 1,5	3 052	- 1,4	+ 2,9

C Bergbau¹⁾ und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	40,1	0,1	22,04	- 3,8	- 8,1	3 836	- 4,0	- 3,8
Männlich	40,0	0,1	22,29	- 3,4	- 8,5	3 876	- 3,7	- 4,9
Weiblich	40,3	0,0	20,43	- 6,5	- 6,1	3 579	- 6,0	+ 1,8

CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

Insgesamt	40,0	0,0	22,30	- 3,8	- 8,2	3 875	- 4,0	- 3,6
Männlich	39,9	0,0	22,59	- 3,5	- 8,6	3 920	- 3,7	- 4,7
Weiblich	40,3	0,0	20,54	- 6,5	- 6,0	3 598	- 6,0	+ 2,0

CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

Insgesamt	41,1	1,5	17,78	+ 1,2	+ 0,5	3 172	- 0,1	- 1,9
Männlich	41,1	1,5	17,90	+ 1,1	+ 0,3	3 199	- 0,3	- 2,1
Weiblich	(39,6)	(0,7)	(15,46)	(+ 5,7)	(+ 6,8)	(2 661)	(+ 8,4)	(+ 4,4)

D Verarbeitendes Gewerbe

Insgesamt	39,7	0,8	19,73	- 2,2	+ 2,4	3 408	- 1,6	+ 2,4
Männlich	39,8	0,9	20,31	- 2,3	+ 2,1	3 512	- 1,9	+ 1,9
Weiblich	39,5	0,2	17,29	- 1,9	+ 3,3	2 970	- 0,7	+ 3,8

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

Insgesamt	40,3	0,9	18,44	- 2,1	+ 4,9	3 225	- 2,9	+ 3,9
Männlich	40,5	1,2	19,26	- 2,4	+ 4,8	3 393	- 3,0	+ 3,4
Weiblich	39,6	0,1	16,44	- 1,4	+ 3,4	2 829	- 2,4	+ 3,2

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputate

Noch: 2.1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst			Bruttomonatsverdienst		
	bezahlte Stunden.		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
	insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	Anzahl		DM	um Prozent		DM	um Prozent	

DB Textil- und Bekleidungsgerbe

Insgesamt	40,0	-	11,93	+ 3,1	- 1,2	2 073	+ 5,0	- 0,6
Männlich	(40,1)	-	(14,80)	(+ 6,2)	(+ 4,0)	(2 580)	(+ 6,0)	(+ 3,6)
Weiblich	40,0	-	11,49	+ 2,4	- 2,3	1 996	+ 4,7	- 1,5

DD20 Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	40,9	1,6	18,22	- 0,2	+ 2,0	3 239	- 0,6	+ 1,7
Männlich	41,1	1,7	18,55	- 0,4	+ 2,0	3 312	- 0,7	+ 1,8
Weiblich	39,8	0,3	15,71	-	- 0,1	2 713	- 0,8	- 0,7

DE Papier-, Verlags- und Druckgerbe

Insgesamt	39,0	0,3	20,90	- 8,5	- 2,4	3 540	- 5,2	+ 11,8
Männlich	39,0	0,4	21,81	- 8,8	- 3,8	3 692	- 5,1	+ 12,3
Weiblich	39,1	0,2	17,62	- 7,8	- 0,5	2 993	- 5,9	+ 7,7

DG24 Chemische Industrie

Insgesamt	40,7	0,1	18,36	- 8,3	- 0,6	3 248	- 6,2	+ 0,7
Männlich	40,9	0,1	18,82	- 8,6	-	3 341	- 6,2	+ 0,2
Weiblich	40,4	0,0	17,28	- 8,0	- 2,5	3 033	- 6,3	+ 1,6

DH25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	39,9	0,6	18,44	+ 3,4	+ 8,5	3 198	+ 2,5	+ 2,9
Männlich	39,9	0,7	19,23	+ 3,2	+ 9,4	3 334	+ 2,1	+ 2,2
Weiblich	39,9	0,3	16,38	+ 3,9	+ 4,7	2 840	+ 3,4	+ 3,0

Noch: 2.1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst			Bruttomonatsverdienst		
	bezahlte Stunden		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
	insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	Anzahl		DM	um Prozent		DM	um Prozent	

DI26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	39,7	0,7	18,77	+ 0,5	+ 1,7	3 239	+ 0,4	+ 0,1
Männlich	39,8	0,8	19,01	+ 0,3	+ 1,8	3 286	- 0,2	- 0,2
Weiblich	39,2	0,3	16,79	+ 2,4	+ 1,6	2 859	+ 5,4	+ 3,7

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	39,2	0,6	20,78	- 3,8	+ 2,3	3 541	- 2,6	+ 2,0
Männlich	39,1	0,6	21,01	- 3,8	+ 2,4	3 574	- 2,7	+ 2,1
Weiblich	39,7	0,3	19,30	- 4,5	+ 2,3	3 328	- 2,4	+ 2,1

DK29 Maschinenbau

Insgesamt	40,4	2,3	21,87	+ 1,1	+ 2,2	3 842	+ 1,0	+ 4,5
Männlich	40,5	2,3	22,00	+ 1,1	+ 1,9	3 868	+ 1,0	+ 4,1
Weiblich	39,9	1,4	19,66	+ 1,4	+ 6,1	3 407	+ 1,4	+ 9,2

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	39,2	0,4	18,69	- 3,9	- 3,5	3 185	- 1,4	- 3,3
Männlich	39,8	0,7	19,46	- 7,7	- 9,4	3 361	- 5,2	- 8,0
Weiblich	38,3	0,1	17,36	+ 0,2	+ 5,9	2 889	+ 1,9	+ 3,6

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	38,1	0,2	21,41	- 0,1	+ 3,5	3 545	- 0,7	+ 3,4
Männlich	38,1	0,2	21,51	- 0,1	+ 3,5	3 563	- 0,7	+ 3,3
Weiblich	38,0	0,1	20,27	+ 0,1	+ 4,3	3 350	- 0,2	+ 4,4

Noch: 2.1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst			Bruttomonatsverdienst		
	bezahlte Stunden		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
	insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	Anzahl		DM	um Prozent		DM	um Prozent	

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	40,4	1,3	17,15	+ 1,1	+ 3,2	3 014	+ 1,3	+ 2,1
Männlich	40,8	1,5	17,70	+ 0,9	+ 2,4	3 134	- 0,4	+ 1,1
Weiblich	39,5	0,4	15,48	+ 2,2	+ 4,1	2 659	+ 7,0	+ 3,3

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	39,0	0,2	24,05	+ 0,2	+ 2,6	4 075	+ 0,5	+ 1,1
Männlich	39,0	0,2	24,23	+ 0,2	+ 2,5	4 106	+ 0,5	+ 0,9
Weiblich	38,7	0,0	21,66	-	+ 3,9	3 643	+ 0,3	+ 3,8

F 45 Baugewerbe

Insgesamt	40,0	0,5	18,88	- 0,3	- 2,0	3 279	+ 0,8	- 1,5
Männlich	40,0	0,5	18,89	- 0,3	- 2,0	3 280	+ 0,8	- 1,5
Weiblich	(40,5)	-	(15,43)	(+ 0,9)	(- 5,7)	(2 714)	(+ 0,2)	(- 8,1)

2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent		

C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	3 802	- 0,4	+ 1,8	4 884	- 0,1	+ 0,9	4 098	- 0,2	+ 1,5
Männlich	4 367	- 0,2	+ 0,7	5 031	- 0,1	+ 0,5	4 707	- 0,1	+ 0,5
Weiblich	3 569	- 0,5	+ 2,2	4 259	+ 0,3	+ 2,7	3 633	- 0,4	+ 2,3

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	4 615	+ 0,6	+ 4,3	5 197	- 0,1	+ 1,8	4 919	+ 0,2	+ 2,8
Männlich	5 616	+ 0,6	+ 4,4	5 401	- 0,2	+ 1,6	5 454	- 0,1	+ 2,3
Weiblich	4 212	+ 0,8	+ 4,1	4 426	+ 0,4	+ 3,4	4 264	+ 0,7	+ 3,9

C Bergbau¹⁾ und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	5 591	+ 0,1	+ 8,9	5 539	- 1,3	+ 4,5	5 561	- 0,7	+ 6,2
Männlich	6 804	- 1,4	+ 8,4	5 761	- 1,5	+ 4,2	5 995	- 1,4	+ 5,5
Weiblich	5 097	+ 0,9	+ 8,7	4 979	- 0,6	+ 5,8	5 055	+ 0,4	+ 7,7

CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau von Uran- und Thoriumerze

Insgesamt	5 651	+ 0,1	+ 9,3	5 566	- 1,3	+ 4,5	5 601	- 0,7	+ 6,4
Männlich	6 875	- 1,6	+ 8,6	5 777	- 1,5	+ 4,2	6 018	- 1,4	+ 5,5
Weiblich	5 157	+ 1,0	+ 9,4	5 024	- 0,6	+ 5,9	5 109	+ 0,5	+ 8,1

CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

Insgesamt	4 170	+ 7,0	+ 6,2	4 180	+ 1,8	+ 5,5	4 174	+ 4,7	+ 5,9
Männlich	(5 331)	(+ 9,8)	(+ 17,2)	(4 734)	(+ 1,5)	(+ 5,1)	5 008	+ 5,5	+ 10,8
Weiblich	3 607	+ 6,1	- 0,8	(3 388)	(+ 1,2)	(+ 4,1)	3 544	+ 4,7	+ 1,3

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

¹⁾ Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputate

Noch: 2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent	
D Verarbeitendes Gewerbe									
Insgesamt	4 528	+ 0,1	+ 3,7	5 106	+ 0,0	+ 2,5	4 809	+ 0,1	+ 3,0
Männlich	5 553	+ 0,7	+ 4,3	5 340	- 0,1	+ 2,3	5 405	+ 0,1	+ 3,0
Weiblich	4 022	- 0,0	+ 3,3	4 144	+ 0,6	+ 4,3	4 048	+ 0,1	+ 3,5
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung									
Insgesamt	3 615	- 0,0	+ 3,7	4 502	- 1,6	+ 3,1	3 860	- 0,4	+ 3,5
Männlich	4 992	+ 1,2	+ 6,8	4 884	- 1,2	+ 4,1	4 938	- 0,0	+ 5,4
Weiblich	3 153	+ 0,3	+ 1,3	3 783	- 3,2	+ 1,7	3 248	- 0,4	+ 1,5
DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe									
Insgesamt	4 024	+ 9,6	+ 12,7	/	/	/	3 800	+ 11,7	+ 12,8
Männlich	(5 835)	(+ 15,5)	(+ 20,3)	/	/	/	(5 355)	(+ 17,9)	(+ 24,8)
Weiblich	(3 328)	(+ 4,8)	(+ 7,4)	/	/	/	3 234	+ 6,0	+ 6,1
DD20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)									
Insgesamt	4 159	+ 2,4	+ 5,9	4 726	+ 0,0	+ 1,3	4 473	+ 1,2	+ 3,5
Männlich	4 905	+ 4,2	+ 5,9	5 138	- 0,1	+ 1,4	5 067	+ 1,2	+ 2,8
Weiblich	3 665	+ 0,8	+ 5,8	3 536	+ 0,6	+ 1,1	3 620	+ 0,6	+ 4,2
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe									
Insgesamt	4 749	- 1,5	+ 5,8	4 966	+ 1,5	+ 8,5	4 779	- 1,0	+ 6,1
Männlich	5 500	- 1,6	+ 5,7	5 470	- 0,2	+ 5,7	5 494	- 1,3	+ 5,8
Weiblich	4 342	- 1,3	+ 5,8	4 177	+ 6,1	+ 22,0	4 328	- 0,7	+ 6,9

*) Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent		

DG24 Chemische Industrie

Insgesamt	4 323	+ 1,0	+ 3,6	4 633	- 1,8	+ 2,5	4 530	- 0,9	+ 2,9
Männlich	5 609	+ 1,3	+ 3,1	4 981	- 2,0	+ 2,7	5 075	- 1,5	+ 2,8
Weiblich	3 899	+ 0,9	+ 4,1	3 811	- 0,9	+ 2,5	3 860	+ 0,1	+ 3,3

DH25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	4 663	+ 2,3	+ 1,2	5 005	+ 0,9	+ 7,0	4 810	+ 1,8	+ 3,8
Männlich	5 884	+ 3,4	+ 5,8	5 287	+ 1,0	+ 7,8	5 497	+ 1,8	+ 5,5
Weiblich	4 019	+ 2,2	+ 3,6	(3 481)	(+ 0,6)	(+ 2,9)	3 936	+ 2,0	+ 3,1

DI26 Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	4 336	+ 4,1	+ 6,4	4 883	- 0,5	+ 1,3	4 628	+ 1,1	+ 3,7
Männlich	5 832	+ 6,9	+ 10,5	5 032	- 0,9	+ 0,1	5 219	+ 1,3	+ 2,7
Weiblich	3 709	- 0,3	+ 1,9	4 042	+ 2,3	+ 7,0	3 774	+ 0,2	+ 2,9

DJ Metallerzeugung- und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	4 750	+ 0,4	+ 2,5	5 426	+ 0,3	+ 3,2	5 114	+ 0,4	+ 2,9
Männlich	5 664	+ 0,5	+ 3,5	5 551	+ 0,5	+ 2,7	5 579	+ 0,5	+ 2,9
Weiblich	4 325	+ 0,5	+ 2,7	4 820	- 0,4	+ 5,0	4 437	+ 0,3	+ 3,1

DK29 Maschinenbau

Insgesamt	4 871	- 1,2	+ 2,7	5 561	+ 1,7	+ 4,4	5 244	+ 0,5	+ 3,8
Männlich	5 522	- 3,1	+ 3,2	5 613	+ 1,2	+ 4,5	5 585	- 0,1	+ 4,1
Weiblich	4 306	+ 1,4	+ 1,7	5 041	+ 7,1	+ 5,1	4 427	+ 2,4	+ 2,6

*) Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent		

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	4 610	- 0,3	+ 1,5	5 252	+ 2,7	- 4,4	4 987	+ 1,8	- 2,2
Männlich	5 439	+ 2,6	+ 1,7	5 342	+ 2,1	- 4,4	5 361	+ 2,2	- 3,3
Weiblich	4 206	- 1,8	- 0,5	4 120	+ 10,5	+ 7,6	4 195	- 0,3	+ 0,2

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	4 703	+ 0,4	+ 3,7	5 270	+ 0,5	+ 3,8	5 048	+ 0,5	+ 3,9
Männlich	5 105	+ 3,6	+ 4,8	5 430	+ 1,3	+ 4,1	5 367	+ 1,8	+ 4,3
Weiblich	4 518	- 1,0	+ 3,4	4 435	- 3,0	+ 2,8	4 496	- 1,5	+ 3,2

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	3 918	+ 1,2	- 1,6	4 583	+ 3,0	+ 2,9	4 177	+ 1,8	+ 0,3
Männlich	4 530	+ 1,3	- 4,3	4 708	+ 2,3	+ 2,1	4 648	+ 1,9	- 0,2
Weiblich	3 698	+ 1,6	+ 1,5	4 020	+ 7,7	+ 5,5	3 741	+ 2,4	+ 1,9

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	4 602	+ 3,1	+ 4,1	5 143	+ 1,1	+ 1,4	4 883	+ 1,9	+ 2,6
Männlich	5 179	+ 1,8	+ 2,3	5 353	+ 1,0	+ 1,1	5 314	+ 1,1	+ 1,4
Weiblich	4 417	+ 3,7	+ 4,9	4 409	+ 1,6	+ 2,9	4 415	+ 3,2	+ 4,4

F45 Baugewerbe

Insgesamt	3 785	- 0,4	+ 1,0	5 197	- 0,7	- 1,5	4 659	- 0,9	- 1,1
Männlich	4 553	+ 3,0	- 0,4	5 303	- 0,9	- 2,1	5 248	- 0,5	- 1,9
Weiblich	3 691	- 0,5	+ 1,7	4 538	+ 0,0	+ 0,6	3 862	- 0,7	+ 0,8

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent		

G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	3 480	- 1,1	+ 0,6	3 434	+ 0,8	+ 2,4	3 476	- 0,9	+ 0,7
Männlich	3 882	- 0,6	- 1,2	3 515	+ 0,8	+ 2,7	3 801	- 0,4	- 0,8
Weiblich	3 313	- 1,3	+ 1,3	2 770	+ 1,3	- 1,0	3 306	- 1,3	+ 1,3

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Insgesamt	3 210	- 1,4	-	3 433	+ 0,8	+ 2,4	3 234	- 1,1	+ 0,3
Männlich	3 726	- 0,8	- 1,8	3 515	+ 0,8	+ 2,7	3 673	- 0,4	- 1,1
Weiblich	2 958	- 1,7	+ 0,9	2 761	+ 1,4	- 0,9	2 954	- 1,6	+ 0,9

G50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	3 569	+ 1,7	+ 2,8	3 489	+ 0,3	+ 2,6	3 543	+ 1,3	+ 2,8
Männlich	4 254	+ 3,4	+ 6,5	3 509	+ 0,1	+ 2,4	3 888	+ 2,1	+ 4,8
Weiblich	2 888	- 0,8	- 2,1	(3 076)	(+ 6,5)	(+ 7,8)	2 896	- 0,5	- 1,6

G51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	3 533	- 3,3	- 1,0	3 642	+ 0,4	+ 7,3	3 556	- 2,5	+ 0,5
Männlich	3 885	- 2,0	- 2,7	3 767	+ 0,9	+ 7,2	3 848	- 1,3	- 0,4
Weiblich	3 175	- 5,3	+ 0,7	(2 846)	(- 1,4)	(+ 0,4)	3 153	- 5,2	+ 0,7

G52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern

Insgesamt	3 074	- 0,6	+ 0,4	2 920	+ 2,3	- 5,6	3 069	- 0,5	+ 0,2
Männlich	3 516	- 0,8	- 2,9	(3 002)	(+ 2,2)	(- 5,0)	3 458	- 0,5	- 3,5
Weiblich	2 922	- 0,5	+ 1,4	/	/	/	2 918	- 0,5	+ 1,4

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.2. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst								
	kaufmännische Angestellte			technische Angestellte			kaufmännische und technische Angestellte		
	Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung		Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
DM	um Prozent		DM	um Prozent		DM	um Prozent		

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	4 232	- 0,7	+ 1,8	3 506	+ 2,0	+ 2,4	4 228	- 0,7	+ 1,8
Männlich	4 607	- 0,8	+ 1,3	3 522	+ 1,4	+ 1,1	4 578	- 0,7	+ 1,3
Weiblich	4 141	- 0,7	+ 1,9	/	/	/	4 140	- 0,7	+ 1,9

J65 Kreditgewerbe

Insgesamt	4 227	- 0,7	+ 1,8	3 506	+ 2,0	+ 2,4	4 223	- 0,7	+ 1,8
Männlich	4 602	- 0,8	+ 1,3	3 522	+ 1,4	+ 1,1	4 572	- 0,7	+ 1,2
Weiblich	4 136	- 0,7	+ 1,9	/	/	/	4 135	- 0,7	+ 1,9

J66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	4 919	+ 1,5	+ 7,2	-	-	-	4 919	+ 1,5	+ 7,2
Männlich	/	/	/	-	-	-	/	/	/
Weiblich	4 811	+ 1,5	+ 6,6	-	-	-	4 811	+ 1,5	+ 6,6

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	3 784	- 0,8	+ 1,2
Männlich	3 923	- 1,1	+ 0,6
Weiblich	3 531	- 0,5	+ 2,5

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	3 912	- 0,9	+ 1,6
Männlich	3 945	- 1,2	+ 0,9
Weiblich	3 797	+ 0,2	+ 4,0

C Bergbau¹⁾ und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	4 550	- 2,4	+ 1,2
Männlich	4 523	- 2,9	- 1,0
Weiblich	4 624	- 0,9	+ 7,4

CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau von Uran- und Thoriumerze

Insgesamt	4 602	- 2,3	+ 1,5
Männlich	4 579	- 2,9	- 0,7
Weiblich	4 663	- 0,9	+ 7,7

CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

Insgesamt	3 436	+ 1,4	+ 0,5
Männlich	3 451	+ 0,7	+ 0,3
Weiblich	3 370	+ 5,0	+ 1,4

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

¹⁾ Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputate

Noch: 2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

D Verarbeitendes Gewerbe

Insgesamt	3 822	- 1,1	+ 2,7
Männlich	3 938	- 1,5	+ 2,1
Weiblich	3 499	- 0,1	+ 4,2

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

Insgesamt	3 383	- 2,2	+ 3,8
Männlich	3 617	- 2,5	+ 3,6
Weiblich	3 003	- 1,5	+ 2,7

DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe

Insgesamt	2 404	+ 5,8	+ 2,2
Männlich	3 480	+ 11,4	+ 11,6
Weiblich	2 203	+ 3,9	- 0,5

DD20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	3 549	- 0,3	+ 2,3
Männlich	3 634	- 0,4	+ 2,0
Weiblich	3 194	- 0,1	+ 2,7

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

Insgesamt	4 382	- 2,3	+ 9,7
Männlich	4 613	- 3,3	+ 10,9
Weiblich	4 136	- 1,4	+ 8,9

*) Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

DG24 Chemische Industrie

Insgesamt	3 722	- 3,9	+ 1,9
Männlich	3 891	- 4,3	+ 1,2
Weiblich	3 418	- 3,0	+ 3,0

DH25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	3 532	+ 2,0	+ 2,1
Männlich	3 698	+ 1,6	+ 1,2
Weiblich	3 163	+ 2,7	+ 3,2

DI26 Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	3 568	+ 0,3	+ 1,0
Männlich	3 616	- 0,2	+ 0,7
Weiblich	3 352	+ 2,3	+ 2,6

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	3 911	- 1,7	+ 2,2
Männlich	3 923	- 1,9	+ 2,3
Weiblich	3 863	- 0,9	+ 1,9

DK29 Maschinenbau

Insgesamt	4 221	+ 0,6	+ 4,1
Männlich	4 240	+ 0,5	+ 3,9
Weiblich	4 085	+ 1,8	+ 5,4

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	3 807	- 1,4	- 6,3
Männlich	4 088	- 4,1	- 9,6
Weiblich	3 297	+ 1,0	- 0,3

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	3 908	- 0,1	+ 3,3
Männlich	3 888	- 0,0	+ 3,3
Weiblich	4 017	- 0,9	+ 3,5

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	3 275	+ 1,6	+ 1,4
Männlich	3 373	+ 0,1	+ 0,1
Weiblich	3 062	+ 5,7	+ 3,8

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	4 571	+ 1,5	+ 2,3
Männlich	4 674	+ 0,8	+ 1,4
Weiblich	4 352	+ 3,0	+ 4,6

F45 Baugewerbe

Insgesamt	3 498	+ 0,3	- 1,3
Männlich	3 473	+ 0,4	- 1,5
Weiblich	3 824	- 0,7	+ 0,6

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Noch: 2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe¹⁾

Insgesamt	3 476	- 0,9	+ 0,7
Männlich	3 801	- 0,4	- 0,8
Weiblich	3 306	- 1,3	+ 1,3

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Insgesamt	3 234	- 1,1	+ 0,3
Männlich	3 673	- 0,4	- 1,1
Weiblich	2 954	- 1,6	+ 0,9

G50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	3 543	+ 1,3	+ 2,8
Männlich	3 888	+ 2,1	+ 4,8
Weiblich	2 896	- 0,5	- 1,6

G51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	3 556	- 2,5	+ 0,5
Männlich	3 848	- 1,3	- 0,4
Weiblich	3 153	- 5,2	+ 0,7

G52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern

Insgesamt	3 069	- 0,5	+ 0,2
Männlich	3 458	- 0,5	- 3,5
Weiblich	2 918	- 0,5	+ 1,4

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

¹⁾ Angaben nur für Angestellte

Noch: 2.3. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer insgesamt im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich^{*)} im Juli 1998 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Geschlecht	Bruttomonatsverdienst		
	Juli 1998	Veränderung	
		Juli 98 April 98	Juli 98 Juli 97
	DM	um Prozent	

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	4 228	- 0,7	+ 1,8
Männlich	4 578	- 0,7	+ 1,3
Weiblich	4 140	- 0,7	+ 1,9

J65 Kreditgewerbe

Insgesamt	4 223	- 0,7	+ 1,8
Männlich	4 572	- 0,7	+ 1,2
Weiblich	4 135	- 0,7	+ 1,9

J66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	4 949	+ 1,5	+ 7,2
Männlich	/	/	/
Weiblich	4 811	+ 1,5	+ 6,6

^{*)} Dienstleistungsbereich: Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

3.1. Angaben zur Verteilung der Arbeiter nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Juli 1998

Wirtschaftszweig	Verteilung der Arbeiter nach		
	Wirtschaftszweigen	Geschlecht	
		männlich	weiblich
in Prozent			
Produzierendes Gewerbe	100	87,2	12,8
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9,6	86,5	13,5
Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	9,0	86,0	14,0
Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	0,5	95,0	5,0
Verarbeitendes Gewerbe	57,5	80,9	19,1
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	7,8	70,3	29,7
Textil- und Bekleidungsgewerbe	0,4	13,2	86,8
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1,8	87,8	12,2
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1,3	78,3	21,7
Chemische Industrie	5,4	69,8	30,2
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2,9	72,4	27,6
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4,4	89,1	10,9
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	9,9	86,6	13,4
Maschinenbau	6,9	94,5	5,5
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3,6	62,7	37,3
Fahrzeugbau	8,1	91,7	8,3
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	3,3	74,6	25,4
Energie- und Wasserversorgung	6,0	93,2	6,8
Baugewerbe	27,0	99,7	0,3

3.2. Angaben zur Verteilung der Angestellten nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Juli 1998

Wirtschaftszweig	Verteilung der Angestellten nach		
	Wirtschaftszweigen	Geschlecht	
		männlich	weiblich
in Prozent			
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	100	43,3	56,7
Produzierendes Gewerbe	43,1	55,1	44,9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6,4	53,8	46,2
Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	6,2	54,1	45,9
Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	0,2	43,0	57,0
Verarbeitendes Gewerbe	22,9	56,1	43,9
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2,4	36,2	63,8
Textil- und Bekleidungsgewerbe	0,1	26,7	73,3
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	0,6	58,9	41,1
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2,7	38,7	61,3
Chemische Industrie	3,0	55,2	44,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,7	56,0	44,0
Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden	1,3	59,1	40,9
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2,9	59,3	40,7
Maschinenbau	2,4	70,5	29,5
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1,8	67,9	32,1
Fahrzeugbau	2,4	63,4	36,6
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	0,9	48,1	51,9
Energie- und Wasserversorgung	9,0	52,1	47,9
Baugewerbe	4,8	57,5	42,5
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	56,9	34,4	65,6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgüter	43,1	39,0	61,0
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	4,8	65,2	34,8
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	10,0	58,1	41,9
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgüter	28,3	27,9	72,1
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13,8	20,1	79,9
Kreditgewerbe	13,7	20,1	79,9
Versicherungsgewerbe	0,1	17,0	83,0

